

# Volks-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung · Landeszeitung für Sachsen

Schriftleitung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Brauhausstraße 16/17. Sammel-Genuss 274 31. Druck-Anstalt: Saalzeitung. Im Falle höherer Gewalt (Betriebsstörung) besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder Rückvergütung des Bezugsgebühres.

Halle (Saale)

Monat. Bezugspreis 1,55 RM. (einschl. 0,15 Beförderungs- und 0,25 Aufschlag; durch die Post 2,30 RM. (einschl. 1,31 Post-Versandgebühren) zuzüglich 0,26 Beförderungs- und 0,25 Aufschlag. Einzelgenuss n. Bl. Die Zeitung kann nur bis zum 23. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

74. Jahrgang / Nr. 155

Freitag, den 5. Juli 1940

Einzelpreis 10 Pfg.

## Schamloses Piratenstück Churchills gegen die französische Flotte

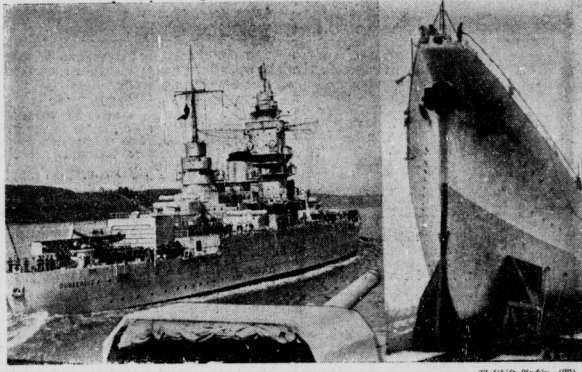
# Die englische Presse stellt sich voll hinter den Massenmörder von Dran

Das englische Volk wird nun die Folgen zu tragen haben / Auch dem letzten Franzosen durch die englisch-französische Seeschlacht vor Dran die Augen geöffnet / Frankreich antwortet auf den britischen Schurkenstreich

### Das Bubenstück von Dran

Winston Churchill, der Velleid Nr. 1 und Erste Kriegsverbrecher Englands, hat einen neuen ungeheuerlichen Piratenakt begangen: er hat den eigenen Verbündeten überfallen. Wie wir bereits in einem Teile unserer geistigen Ausgabe meldeten, erschien am Mittwoch vor dem französischen Kriegshafen Dran im westlichen Mittelmeer ein englischer Flottenverband, bestehend aus drei Schlachtschiffen, einem Flugzeugträger, drei Kreuzern und einer leichten Flottille und verlangte vom kommandierenden französischen Befehlshaber die Auslieferung der dort legenden französischen Flotteneinheiten, andernfalls sie angegriffen und versenkt würden. Da der französische Admiral das auf sechs Stunden befristete Ultimatum ablehnte, entzündete sich zwischen den französischen und den britischen Seestreitkräften gegen 19 Uhr eine Seeschlacht, in deren Verlauf die französischen Schlachtschiffe „Dünkirchen“ und „Provence“ sowie der Flottillenführer „Magador“ in Brand geschossen wurden, während das Schlachtschiff „Bretagne“ durch Mineexplosion in die Luft flog. Dem Schlachtschiff „Strasbourg“ sowie einigen kleineren Schiffen gelang es, ins Mittelmeer durchzubrechen.

Wenn sich nun unverbesserliche Optimisten vielleicht in der Hoffnung gemiegt hatten, das englische Volk bzw. dessen Sprachrohr, die englische Presse, würde empört von dem gemeinen Mordakt von Dran abrüden und Winston Churchill zum Teufel jagen, so sind diese heute schwer enttäuscht. Mit nicht zu überbietendem Zynismus treten die großen Blätter an Churchills Seite und übernehmen damit ihren Anteil an der Wästel eines der ruchlosesten Verbrechen der Weltgeschichte. Eine besonders gemeine und brutale Sinesart offenbart die „Daily Mail“, wenn sie von dem Massenmord von Dran schreibt: „Es war eine schöne Aktion, die von einem großen Mann befohlen wurde.“ „Denn“, so meint „Daily Herald“, „unser eigene Sicherheit zwang uns diese Maßnahmen auf, aber auch unsere Pflicht gegenüber der Menschheit diktierte sie; denn wenn wir den Krieg verlieren, wird diese Menschheit verloren sein.“ Die „Times“ benutzt die Gelegenheit, um einen Keil zwischen die rechtmäßige Regierung Frankreichs und die französischen Kriegsteilnehmer zu treiben; aber gerade das gemeine Verbrechen von Dran wird auch dem letzten Franzosen die Augen offen und ihn auf die Seite der Regierung Vélain zwingen. Nach dieser einseitigen Stellungnahme der englischen Presse für den Massenmörder Churchill wird das englische Volk die Folgen zu tragen haben, und es wird sich nicht belagern können, wenn es in der kommenden Auseinandersetzung auch als Verbrecher behandelt werden wird.



Zum verbrecherischen Überfall der britischen Seepiraten auf die französische Flotte im Hafen von Dran

Links: Das französische Schlachtschiff „Dünkirchen“, das bei dem britischen Überfall in Brand geschossen wurde. — Rechts: Das französische Schlachtschiff „Strasbourg“, dem es gelang, kämpfend den Ring der englischen Schiffe zu sprengen und ins Mittelmeer durchzubrechen. Das Bild zeigt die „Strasbourg“ beim Stapellauf.

## Churchills Kapitalverbrechen

Von unserer Berliner Schriftleitung

Schon immer verband sich für uns mit dem Namen Winston Churchill die Verletzung eines brutalen, rücksichtslosen und verbrecherischen Mannes, der um des eigenen Vorteils willen auch vor den verwerflichsten Mitteln nicht zurückzuckt, wenn sie ihm nur erlaubt hätten, das Ziel seiner Bündnisse zu erreichen. Er hat diese Methoden in ihm ein Erfolg stets verjagt gelassen: Nicht nur die Antwerpen-Affäre im Weltkrieg, auch das Gallipoli-Unternehmen endeten für England und B. G. mit einem großen Mißerfolg. Viele Schuppen aber schienen in London bald vergessen zu sein, denn 25 Jahre später durfte derselbe Mann ein neues Unternehmen starten, das dieses Mal nach Norwegen führte. Hier war ein „mutiger Witz“ das einzige, womit die britische Propaganda die Ereignislosigkeit des norwegischen Feldzuges zu verdrängen suchte. Während dieser „strategischen Felder“ enthielt sich hier zum ersten Male Frankreich die ganze englische Truglosigkeit, als sich nämlich die britischen Truppen bei Nacht und Nebel davonmachten, ohne ihren norwegischen Verbündeten davon zu unterrichten. Die Folge war die norwegische Kapitulation. Nicht viel später kam es im Westen zur Flanderndenschlacht, und wieder gegen die Tommies „mutig“ zurück, ohne auf ihre Alliierten auch nur die mindeste Rücksicht zu nehmen. Die Folge war die belgische Kapitulation. Dann entbrannte der Kampf in Frankreich mit aller Schärfe. Der deutsche Druck auf die französischen Armeen wurde täglich, ja stündlich härter. So blieben die Engländer Zeugen der allmählichen Zerschmetterung der französischen Armeen durch die deutsche Wehrmacht. Als nach drei Tagen das B. G. ein neues, immer dringender wurden die Briten von französischer Seite. Auf dem allzeitigen Obersten Kriegsrat vom 22. Mai 1940

### Die Schiffe lagen ohne Dampf

Zu dem gemeinen Überfall erfahren wir noch, daß beim üblichen Angriff der Engländer, der abends um 17.50 Uhr erfolgte, die französischen Schiffe zum Teil ohne Dampf waren und so im Hafen lagen, doch sie ihre schwere Artillerie nicht zur Wirkung bringen konnten. Diese Umstände kennzeichnen die ganze Dürftigkeit der Engländer. Sie eröffneten auf weite Entfernungen überraschend das Feuer.

## Eine französische Antwort

Angriff auf englische Schiffe bei jeder Annäherung an die Küste

Wie eine am Donnerstag 16.10 Uhr von der italienischen Nachrichtenagentur Stefani weitergegebene Neumeldung besagt, hat die französische Regierung einen Befehl erlassen, demzufolge es allen britischen Schiffen und Flugzeugen verboten ist, die 20-Meilen-Seegone der französischen Gebiete in Europa und Nordeuropa zu überfliegen oder zu durchfahren, andernfalls sie ohne irgendeine Warnung angegriffen werden.

### Einzelheiten des Geschehens

In Clermont-Ferrand wurde am Donnerstagmorgen um 3 Uhr folgende amtliche französische Kommunikation ausgesendet: Am Morgen des 3. Juli ist eine bedeutende britische Streitkraft, die vor allem drei mächtige Kreuzerkräfte umfaßt, und die von der Nordsee gekommen war, vor der Küste von Wersel el Sebter, der Nordküste von Dran, erschienen, wo entsprechend dem Waffenstillstandsabkommen sich ein Teil der französischen Flotte, namentlich die „Dunkerque“ und die „Strasbourg“, vor Anker befand. Der britische Admiral richtete an den französischen Geschwaderadmiral Admiral Gensoul, die Aufforderung, sich zu ergeben oder seine Schiffe selbst zu versenken. Der britische Admiral gemahnte die Flotte von sechs Stunden zur Entscheidung. Ohne den Ablauf dieser Ent-

schleunigen, ist dessen Wasserflugzeuge der englischen Marine die Rede von Wersel el Sebter mittels magnetischer Minen. Da der französische Admiral sich weigerte, zu gehorchen, eröffnete die britische Flotte um 17.40 Uhr auf die französischen Kreuzer Schiffe das Feuer. Angehörig dieses unauflöslichen Angriffs hat die französische Regierung den neben der britischen Flotte auf der Küste von Alexandria verankerten französischen Einheiten den Befehl gegeben, die Anker zu lichten und auf offene See zu gehen, notfalls mit Gewalt. Darüber hinaus hat — da dieser Angriff um 10.50 Uhr erfolgte, als er von unseren Verbündeten noch getrieben begangen wurde — die französische Admiralität unverzüglich allen Kriegsschiffen, die sich auf hoher See befinden Weisung gegeben, die britischen Handelsschiffe, die sie treffen, anzugreifen (irrationell) und auf jeden neuen Angriff mit Feuer zu antworten.“



# Wie London die Franzosen verriet

### Dokument Nr. 4

**Protokoll über die Sitzung des alliierten Obersten Kriegsrates vom 25. Mai 1940 im Hauptquartier des inzwischen zum Oberkommandierenden ernannten Generals Wengand unter Teilnahme von Winston Churchill und Ministerpräsident Bennand.** — **Stille Passivität inmitten der Flaubernschlacht.** — **Desorganisation der Führung.** — **Verweirte Pläne, um die Umfassung zu durchbrechen.** — **Churchill laut an die Luftwaffe in Kampfhandlungen einzuschließen.**

**Voridium des Ministerrates. Stille Passivität.** — **Brandschiff-englische Sitzung vom 22. Mai 1940.**

Gegen 12 Uhr kam Winston Churchill im Großen Hauptquartier an. In seiner Begleitung befanden sich der britische Botschafter, der General Sir John Dill, der Vice-Marschall der Luftwaffe Pears und General Sirman. Paul Bennand wird vom Hauptmann de Margerie begleitet. General Wengand empfing die beiden Premierminister im Kartenszimmer seines Generalkommandos. Er erklärte Oberst Simon, den Schlichter der alliierten Streitkräfte in großem Zuge darzustellen.

Oberst Simon erklärte, daß sich französische Divisionen unter dem Befehl des Generals Galaide im äußersten Norden an der Schelde und in Zeeland befinden. Ihnen folgten die belgischen Truppen bis ungefähr Andenarde. Das britische Expeditionskorps steht weiter im Süden mit vier Divisionen, zu denen drei Divisionen in der Gegend von Arras kommen. Zwei britische Expeditionskorps befinden sich im Raum von Lille. Am 1. Juli steht die erste französische Armee an, an deren Plank sich das Kavalleriekorps befindet. General Willott, der Oberbefehlshaber der französischen englisch-belgischen Armee im Norden, liegt wegen eines frühen Luftsturms im Lazarett. Er hat den Oberbefehl an General Blanchard abtreten müssen, der seinerzeit von General Flouret ersetzt worden ist. Dieser hat sich an der Spitze des Kavalleriekorps hervortragend geschlossen.

Winston Churchill erklärte, daß eine deutsche Panzerkolonne, die am Morgen des Vortages nach Abberville aufgezogen sei, den St. Gateloc in Richtung auf Boulogne vorrückt habe. Ein vermurderter englischer Offizier, der diese deutschen Streitkräfte vor sich sah, habe sie auf 4000 bis 5000 Mann geschätzt. Ingefährt die Hälfte dieser Truppeninfanterie, die im Nordosten nach Norden beziffert sei, sei gegen 13.30 Uhr von drei britischen Panzertruppen, die in Großbritannien getarnt seien, angegriffen und in St. Gateloc aufgebracht worden. Zwei Gardebataillone — die beiden letzten noch in England verbliebenen Einheiten der aktiven britischen Armee — seien mit 48 Patts in Boulogne gelandet. Ihre Aufgabe sei die Verteidigung dieser Stadt gegen etwaige deutsche Angriffe. Zur Verteidigung von Galais und Dunirkeln seien ebenfalls Panzerbatterien getrieben worden. Man könne damit annehmen, daß diese drei Angriffen einen Ueberfall, wie er sich in Abberville ereignet habe, geklärt seien.

General Wengand bekräftigt die Annabe des Premierministers. Er fügt hinzu, daß



Ein Unterseeboot unter Führung von Oberleutnant zur See Endraß (oben rechts) erzielte einen Torpedotreffer auf den neuesten britischen Flugzeugträger „Illustrious“. Unser Bild zeigt diesen britischen Flugzeugträger kurz nach seinem Stapellauf.

sich in Galais drei französische Infanteriebataillone befanden und daß der Kommandant von Dunirkeln ein besonders tüchtiger Admiral sei, der über die erforderlichen Kräfte für die erfolgreiche Verteidigung der Stadt verfüge.

Hierauf fuhr Oberst Simon mit der allgemeinen Darlegung der Lage fort. Die Sommer ist offenbar jenseits dem nicht überschritten worden, die Deutschen besitzen einige Brückenköpfe, einen davon in Veronne und einen anderen südlich von Amiens. Eine französische Armee unter dem Befehl des Generals Frère nimmt den Raum zwischen der Schelde und der Somme ein und acht sich fortsetzend in der Richtung gegen Brüssel zusammen. Sie umfasst acht Divisionen, von denen vier vollständig sind, während die vier übrigen noch verbleiben werden. Diese Armee hat den Befehl erhalten, einen Angriff nach Norden auszuführen, um das Sommerland freizumachen. Weiter im Süden befinden sich die Armeen Loudon und Dumgier.

Was die belgischen Armeen anlangt, so haben sie in der ersten Phase an der kritischen Punkte Panzerdivisionen aufgestellt. Unter diesen Einheiten folgen motorisierte Divisionen, hinter diesen wieder die normalen Divisionen, die auf Verdeckt angeordnet sind. Es hat den Anschein, als ob ein Anmarsch von Infanterie Divisionen im Begriff sei, sich im Raum von St. Quentin zur Verteidigung einzurichten.

Auf eine Frage Winston Churchills erklärte General Wengand, daß bereits große Massen feindlicher Infanterie in Verbindung mit der Armeesunbatter ständen. Er fügt hinzu: Vor unseren Augen spielt sich und spielt sich noch jetzt ein erster deutscher Angriff ab, der nach einer bisher unbekannt-

Formel mit neuen Kampfmitteln vor sich geht. Der General ist der Ansicht, daß diesen ersten Anmarsch eine Offensive französischer Stilles mit harter Rückverteidigung folgen werde. Nach Wölung der ersten Frage werden wir uns sofort mit einem weiteren Problem zu befassen haben, dessen Lösung nicht minder schwierig ist, um so mehr, als belgische Verbände des Betriebs gegen Brüssel, nämlich gegen die in der Maginot-Linie stehenden Heeresgruppen, zu erwarten liegen.

General Wengand berichtete anschließend in großen Zügen über die Ereignisse seiner Reize an die Front. Der Oberkommandierende erklärte es für ausgeschlossen, von der englisch-französisch-belgischen Panzertruppe, die sich noch im Norden befindet und mehr als 40 Divisionen umfasst, zu verlangen, sich einfach nach Süden durchzuschlagen und den Anmarsch an die französische Hauptarmee zu finden. Ein bereitwilliges Bländereit sei zum Scheitern verurteilt und die betroffenen Truppen hätten mit ihrem sicheren Verlust zu rechnen. Die Lage verlangt im Generalteil, daß die verfügbaren französischen und belgischen Panzertruppen im Raum von Amiens, Abberville und Arras zu verbleiben. Das Wesentliche besteht darin, diese Truppen einem händigen Druck auszuliefern, ihnen nie die Initiative zu überlassen, sondern sie ständig in Bewegung zu halten, ihren Verbleib bestimmend um ihre notwendigen Stellungen zu akquirieren. Nur in dieser Weise kann der Anmarsch der in Belgien stehenden Seeressteile mit Erfolg durchgefühlt werden.

Wichtigste hat die französische Armee des Generals Frère, die südlich der Somme in der Gegend von Beauvais steht, nach Norden voranzurücken und so den Druck auf die feindlichen Panzertruppen im Raum von Amiens, Abberville und Arras zu verbleiben. Das Wesentliche besteht darin, diese Truppen einem händigen Druck auszuliefern, ihnen nie die Initiative zu überlassen, sondern sie ständig in Bewegung zu halten, ihren Verbleib bestimmend um ihre notwendigen Stellungen zu akquirieren. Nur in dieser Weise kann der Anmarsch der in Belgien stehenden Seeressteile mit Erfolg durchgefühlt werden.

### Besprechung mit dem belgischen König

Am Vortage konnte General Wengand diese Frage leider mit General Gort nicht betprechen, da sich dieser außer Reichweite befand, jedoch hatte General Wengand eine lange Besprechung mit dem Könige der Belgier und dessen Generalstab. Ueber die Aufgabe der belgischen Armee betprechen nach dem Oberkommandierenden zwei Aufstellungen. Bisher hat sich der König für keine dieser Auffassungen entschieden. Die eine Auffassung, die General Wengand teilt, besteht darin, der belgischen Armee aufzugeben, sich von der Schelde auf die Pier zurückzuziehen und dabei die Bedeckung der französisch-britischen Streitkräfte, die auf St. Quentin vorgehen, zu übernehmen. Fallschlüssig befindet sich die belgische Armee zwischen der Scheldemündung, Gent und Andenarde in einer gefährdeten Lage. Die Unterhaltung, die sie den übrigen Seeressteilen der Westfront leistet, kann ebenso auf von der Pier aus mit Hilfe von Ueberbrückungen durchgeföhrt werden (Gene-

### Dokument Nr. 10

Telegramm von General Gamelin an den britischen Luftmarschall Bennand vom 18. Mai 1940. — Sofortige Entsendung von zehn britischen Jagdgeschwadern erbeten.

Nr. 583 Gab-29. 8. C. XXX. 5. Mai 1940. Oberbefehlshaber General Gamelin an General Selong, britischer Konsul (Belgischamerikana) für Gen. Selong.

Am Nachhagen zu dem Ersuchen der französischen Regierung präzisere ich, daß die Zahl der Jagdgeschwader, deren unverzügliche Entsendung auf die Frontlinie der britischen Luftwaffe in der Gesamtmenge erstreckt ist, zehn beträgt. Hierbei ist zu beachten, daß im Falle des Kriegseintritts Italiens Frankreich gewonnen wäre, einen Teil seiner Jagdgeschwader nach dem Süden Frankreichs und nach Tunis zu verschieben.

Wir werden das erforderliche Vordereinstellen helfen. Einzelheiten können durch unmittelbare Vereinbarung zwischen General Willemin und Marschall Barrott geregelt werden. General Gamelin.

### Dokument Nr. 11

Telegramm von General Gamelin an Winston Churchill vom 16. Mai 1940. — Erneute Bitte um sofortige Entsendung von zehn britischen Jagdgeschwadern.

Nr. 584 Gab-29. 8. C. den 16. Mai 1940. Oberbefehlshaber General Gamelin an General Selong, britischer Konsul.

Ich erlaube mir, erneut an Sie heranzutreten, um die sofortige Entsendung der zehn vorgesehnen Jagdgeschwader zu erbeten.

Sage sehr ernst. Natürlich würden diese Jagdgeschwader an der unteren Seite einer Front, wo sie sich zuhause haben und wo sie sie leicht wieder zurückholen können. General Gamelin.

Beschriftet und abgedruckt am 16. Mai 1940 um 10.30 Uhr.

### Dokument Nr. 12

Telegramm von General Gamelin an Winston Churchill vom 16. Mai 1940. — Erneute Bitte um sofortige Entsendung von zehn britischen Jagdgeschwadern.

Nr. 585 Gab-29. 8. C. 16. Mai 1940. Oberbefehlshaber General Gamelin an General Selong, britischer Konsul.

Ich erlaube mir, erneut an Sie heranzutreten, um die sofortige Entsendung der zehn vorgesehnen Jagdgeschwader zu erbeten. Die Entscheidung darüber, ob die belgischen Truppen einzurufen unter Berücksichtigung derjenigen Punkte, die Sie am weitesten vorziehen möchten, liegt bei Ihnen. General Gamelin.

Beschriftet und abgedruckt am 16. Mai 1940 um 14.20 Uhr.

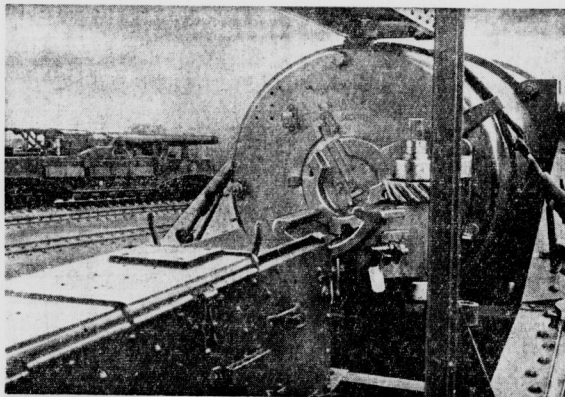
### Dokument Nr. 13

Telegramm von General Gamelin an Winston Churchill vom 17. Mai 1940.

Nr. 586 Gab-29. 17. Mai 1940. Oberbefehlshaber General Gamelin an General Selong, britischer Konsul.

Unsere Armee Girard wird seit heute vormittag südlich Maaubauge angelegt. Die Rämpfe sind sehr schwer. Die Folgen können schwerwiegend sein, und zwar nicht nur für Frankreich, sondern auch für England. Die Bedeckung bedroht namentlich die Verbindungswege der britischen Armee. Ich fordere erneut den Einmarsch der britischen Luftwaffe in jeder Weise als Beitrag zu der Schlacht. Insbesondere wäre die Leistung von magnetischen Minen in der Maaß sehr wirksam, um Verbindungen und Nachschub des Feindes zu föhren. General Gamelin.

Beschriftet und abgedruckt am 17. Mai, 9.30 Uhr



Diese Rohre werden sich nie mehr gegen Deutschland richten. Erbeutete französische Eisenbahngeschütze. Bei dem Geschütz im Vordergrund sind die Größenverhältnisse besonders deutlich zu erkennen.

**Flügel, Pianos**  
Planohaus  
**B. Döll**  
Gr. Ulrichstr. 33/34, Ruf 26635

**Papier-Waddy**  
gegenüber dem Ritterhaus  
Das Fachhaus für Bürobedarf!  
Leipziger Straße 22-23  
Ruf 24758 und 26590

**Gut beraten, gut bedient**  
**Berufs-Mäntel**  
weiß und farblich  
**Immer zu Himmer**  
Halle, Große Ulrichstr. 36

**FISCHER & CO.**  
Halle (Seale), Leipziger Str. 5  
Das große Spezialhaus für Damen- und Kinderkleidung



Dach-Zeitung

**Erleuchtet den Stüdigutverkehl!**

Ab 1. September nur noch Bescheidnungen nach neuem Muster zulässig

Die Aufbaugesellschaft für die heimatsmäßigsten alten Anlagen und Befestigung der Reichs- und Provinzialstädte, die durch die Aufhebung der Borsade... (Text continues with details about administrative changes and building regulations for historical sites.)

**Unter gleichem Zeichen dienen sie**

**Arbeiterin, Hausfrau, Reitlehrerin**

Vom DMR-Dienst in die Nachschicht / Besuch auf der Kreisstelle des DMR

Reulich wurde ich nachts um 4 Uhr heraus-

NSG. Es ist ein dauerndes Rommen und Weiden. Alle militärischen Fragen werden hier gestellt, welche nicht bereitwillig beantwortet werden. Ich möchte gern Defektist werden, aber bin im Büro tätig. Jetzt sich das vereinnahmen? Jagt ein junges Mädel, Kattrisch nur mühen Sie erst den Kurier mitmachen, dann können Sie im Bereitschaftsdienst mitarbeiten. Da

Reulich wurde ich nachts um 4 Uhr herausgerufen, da ein Jagdretzug anstand. Den ganzen Tag bin ich unterwegs. Aber lo und hier alle. Sie hätten leben sollen. Sonntags war alles pünktlich zur Stelle, als unsere Verwandten einzutreten. Wir haben ihnen Essen gefasst und gereicht, aber Post erledigt und ihre Angehörigen sofort benachrichtigt. So gibt es immer allerlei Anlässe, die familiell erfüllt werden.



Nieder direkt sehr vielseitig ist, findet sich auf ihren freien Tagen immer eine Gelegenheit zu helfen.

Vorgang fällt sich der Raum mit Gefährten. Da gerade ein Kurier hatgefunden. Eine Hausfrau kommt mit ihrer Hausangestellten zusammen; beide tragen die gleiche Tracht vom roten Kreuz. Eine Hausfrau und Mutter erklärt, wie sie es mit ihrem Haushalt einrichtet, um hier ihren Dienst machen zu können. Da sie zwei Kinder hat, ist das nicht so ganz einfach; aber alles hilft mit. Die Kleinsten haben mich alles auf, so daß ich nicht an einen Tag. Ich gehe von morgens sieben bis nachmittags vier Uhr ins Krankenhaus, und dann beorge ich meine Einkäufe und gehe nach Hause. And was jagt ihr Mann dazu? wird sie gefragt. Der freut sich darüber, er ist doch selber Soldat! Ein Sohn ist bereits im Felde. Eine junge Arbeiterin erzählt: Ich will sechs Kinder, drei über sind Soldaten an der Front; meine beiden Schwäger ebenfalls, mein Bräutigam ist auf See, meine Schwester arbeiten in der Fabrik und ich bin beim roten Kreuz. Ich muß mich alles helfen, so weit wie es fähig. Ich habe natürlich Nachschicht und führe gleich von hier aus zum Betrieb!

**Zur Entlohnung polnischer Arbeiter**

15 Prozent des Lohnes werden an das zuständige Finanzamt abgebührt

Der Reichsrechnungsdienst für Arbeit für das Wirtschaftsbereich... (Text discusses the new wage regulations for Polish workers and the 15% tax on their earnings.)

**Deutschland - ein großer Wirtschaftstief**

Zu den jüngsten Neuerungen in der Lebensmittelregelung

Zu den jüngsten Neuerungen in der Lebensmittelregelung schreibt Oberstaatsanwalt Dr. S. a. u. k. vom Reichsernährungsministerium... (Text analyzes the economic challenges and government measures regarding food supply.)

Die Güterabfertigungen werden von dem Tag an Endungen mit nicht entsprechenden Anhängern oder Befestigungsarbeiten. Die Einfuhr hat die mit dem unangehörigen Bescheinigung der Stüdigut... (Text continues with administrative details regarding goods clearance.)

**Günstige Wochen herbstferien für den Saalkreis**

Am Gegenlag zu den Ferien im Stadtgebiet Halle, die am 9. Juli beginnen und bis zum 28. August dauern, sind die Ferien im Saalkreis gefestigt worden... (Text reports on the extended holiday schedule for the Saale region.)

**Merseburgs Verwundete im holländischen Zoo**

Unter den Verwundeten, die gestern Nachmittag unter leuchtender Führung den holländischen Zoo besuchten, waren viele Soldaten aus dem Lazarett Merseburg... (Text describes a visit by Merseburg soldiers to a zoo in Holland.)

**Fluss der mitteldeutschen Heimat**

Dolan. In holländischer Reichshafen... (Text discusses regional waterways and their importance.)

**Der Tod beim Ueberholen**

Merseburg. In dem Augenblick, als eine Annahmehilfe mit Anhänger in die... (Text reports on a fatal accident during a passing maneuver.)

**Der Stiefvater als Kuppler**

Jersch. Vor der Strafkammer... (Text reports on a case involving a stepfather acting as a matchmaker.)

**Großes Andrang zum Zuchthausverkauf**

Raumberg. Die Reichs-, Jagd- und Gebirgsjagdverwaltung... (Text reports on a large crowd at a prison sale.)

**Eintrittsermäßigung für Schwerkriegsverletzte**

Der Reichsminister für Volksernährung und Propaganda hat eine Anordnung... (Text reports on a government order regarding admission discounts for war-disabled veterans.)

unter die rote und wurde mit einer Kuchenschicht ins Krankenhaus gebracht.

Rückgekehrte. Im Alter von 81 Jahren starb hier, vier Tage nach dem Heimgang seiner Frau Maria, der Sohn, der vierer Ludwig Kauf. Das Ehepaar feierte vor sechs Jahren das Fest der goldenen Hochzeit.

Geburten. Regierungspräsident a. D. Graf Baumbach, der stellvertretende Landrat, überreichte Bürgermeister Mann für Blühbare treue Dienstadt das Ehrenbürgerrecht.

Gerbis. Sein 50-jähriges Dienstjubiläum als ehrenamtlicher Bürgermeister feierte am 1. Juli Paul Kirten in Gerbis feiern. Er übernahm dies Amt mit etwa 50 Jahren von seinem Vater, der es 18 Jahre lang verwaltet hatte. Bürgermeister Kirten ist auch zugleich Stabsbesorger für Gerbis, Volksig und Vorgesetzter.

Nienburg. Im Jahre 1800 wurde hier der Vorfallverzeir Nienburg (Saale) gegründet, der jetzt als Volkshaus Nienburg in sein 80. Jubiläum feiert. Die Baus ist mit dem Emporwachen von Schiffbau, Handel, Gewerbe und Landwirtschaft eng verbunden.

Stahlfahrt. Eine Veranlassung aller Bauern und Drückbauernführer der Umgebung beschloß die Gründung einer Holzergeregenossenschaft, die etwa eine halbe Million Mark im Jahr erlösen soll. In der nächsten Holzverarbeitung wird 15.000 bis 20.000 Kilogramm Holz. Der Vorsitzende der Genossenschaft ist Baron von Kroschke-Sobenerleben.

Torgan. Das häufige leistungsfähige Spiel der Kinder am Bäuser hätte jetzt beimake zu einem Erfolg führen können. Ein 21-jähriger fiel überhalb der Brücke ins Wasser, aber er ist nach ein paar Minuten ans Ufer gerettet. Der Mann wollte ihn aufheben, geriet aber dabei mit dem Bein

bis 5. des folgenden Kalendermonats abzuführen sind.

Für die in der zurückliegenden Zeit, also seit Inkrafttreten der allgemeinen Anordnung vom 27. Mai 1940, bereits ausbezahlt worden, daß diese bis höchstens 1. August 1940 in der Kasse des zuständigen Finanzamts abgebührt werden müssen.

Zumüberhandlungen gegen diese Anordnungen sind unter Straf gestellt, und zwar werden Verträge gemäß § 2 auf Grund der Verordnung über die Zwangsversteigerung vom 25. Juni 1938 mit Gefängnis und Geldstrafe, letztere in unbegrenzter Höhe, oder mit einer dieser Strafen bestraft.

Die Anordnung tritt gemäß § 8 mit Beginn der Lohnperiode in Kraft, in die der Monat Juni fällt. Der Vorstand der Anordnung wird veröffentlicht in den öffentlichen Mitteilungen des Reichsrechnungsdienstes für Arbeit für das Wirtschaftsgebiet Thüringen, Nr. 12, vom 5. Juli 1940.

Merseburg. In dem Augenblick, als eine Annahmehilfe mit Anhänger in die Bewegung an der Werkseinfahrt eintrat, kam ein LKW mit Anhänger zum Stillstand. Der Fahrer wollte überholen und schlug den Anhänger gegen den LKW. Dabei tötete der 36-jährige Walter Hermann und wurde vom dem Hinterer des Anhängers überfahren. Er erlag bald darauf seinen Verletzungen.

Jersch. Vor der Strafkammer beschuldigt hat sich der 41-jährige Paul Giering einen Kuppler zu verantworten. Während er Stiefvater in seiner Wohnung hatte, er angekommen wie er war, geduldet, daß seine 16-jährige Stieftochter mit einem Pamen zum verheiratet. Das Urteil lautete gegen den nicht Vorbestraften auf vier Monate Gefängnis. Das Verhältnis des Mädchens ist im übrigen nicht ohne Folgen geblieben.

Raumberg. Die Reichs-, Jagd- und Gebirgsjagdverwaltung hat im vergangenen Jahr einen großen Zuspruch an Wilderzeugnissen erfahren. Die Verwertung dieser Wilderzeugnisse hat durch den Reichsjagdverband Sachsen-Anhalt fast. Sämtliche Tiere, die in diesem Futterzweigen waren, wurden abgetötet. Sie waren beimekamt in den Reichs- und Landesjagdämtern, Reichs- und Landesjagdverwaltungen, Landesjagd- und Wilderzeugnisse. Die nächste Verwertung (Hüllen und weibliche Tiere) ist auf 11. September hier anberaumt und die nächste Jagdwildererzeugung in Raumberg auf 10. Juli.

Der Reichsminister für Volksernährung und Propaganda hat eine Anordnung erlassen, durch die die Untererzeugung (unabhängig von Chatern, Nichtschülerunternehmen, Konzerten, Vorträgen, artistischen Unternehmen (Varietés, Kabarets, Zirkusveranstaltungen usw.), Tanzvorführungen und Ausstellungen) aufgeführt wird, verpflichtet sind, Schwerkriegsverletzte die den Betrag eines amtlichen Ausweises sind, eine Eintrittsermäßigung von 50 Prozent zu gewähren. Die Eintrittsermäßigung gilt für alle Plätze und Vorstellungen, mit Ausnahme von Ur und Vorstellungen, mit Ausnahme von Bekannführungen, bei denen Preis- und Ehrenfahrten allgemein für unzulässig erklärt sind.

Rechts. Ein Einwohner, der bei den Bauarbeiten der Rammersfeldstraße ausfällt, beland die Rore einer Feldbahn als plötzlich einer der Wagen ins Rollen geriet. Der Mann wollte ihn aufheben, geriet aber dabei mit dem Bein

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-848345-194007055/fragment/page=0005



# Instandsetzung vor der Rückführung

Wiederherstellung an der Westfront

Berlin, 4. Juli. Die Volksgenossen, die in der Heimat an den Fronten anzugetrieben werden müssen, haben mit herzlichem Interesse an dem Fortschritt der Instandsetzung, die nun im vollen Gange ist, der Wehrmacht entgegengebracht. Die Instandsetzung der Wehrmacht ist ein wichtiges Glied in der Kette der Instandsetzung der Wehrmacht. Sie wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen. Die Instandsetzung der Wehrmacht ist ein wichtiger Bestandteil der Wehrmacht und die Instandsetzung der Wehrmacht ist ein wichtiger Bestandteil der Wehrmacht.

## Neue Träger des Hinterzuges

Nach Spetz Dietrich auszuschieben  
Berlin, 4. Juli. Der Führer und Oberbefehlshaber der Wehrmacht hat auf Vorschlag des Oberbefehlshabers der Luftwaffe, Generaloberst Adolf Hitler, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes verliehen an General der Flieger Walter Götter, der die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben hat.

# Sport und Leibesübungen

Pokalspiele im Sportbereich Mitte

Wacker Halle spielt in Dessau / 2 Freundschaftsspiele auf dem Sportfreundeplatz

Nach in der zweiten Runde des Tischtennis-Pokalspiels müssen die noch teilnahmeberechtigten Vereine des Sportbereichs Mitte — mit dem Spiel der beiden Bezirksmeister 1. SV Jena und 2. SV Dessau — am Sonntag, dem 5. Juli, im Wacker Halle in Dessau aufeinander treffen. Das Spiel wird um 10 Uhr im Wacker Halle in Dessau stattfinden. Die beiden Bezirksmeister werden sich um den Pokal für den Sportbereich Mitte streiten.

## Zeindliches Joch erobert

Der italienische Oberbefehlshaber

Der gelungene italienische Wehrmachtserfolg hat folgenden Vorfall: Das Hauptquartier der Wehrmacht ist bekannt: In der Gegend von Genua, am 4. Juli, wurde ein italienisches Joch erobert. Das Joch ist ein wichtiges Glied in der Kette der Instandsetzung der Wehrmacht. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

# 158 Pferde starten

Der zweite Rennen am Sonntag, werden in Gemeinschaft mit dem bestehenden Wettbewerb...

Der zweite Rennen am Sonntag, werden in Gemeinschaft mit dem bestehenden Wettbewerb der Pferdesportler in Dessau auf dem Sportfreundeplatz stattfinden. Am Sonntag, dem 5. Juli, werden 158 Pferde an den Start gehen. Die Rennen werden um 10 Uhr im Wacker Halle in Dessau stattfinden.

## 4. Juli in Doppelstunden

Am Sonntag, dem 4. Juli, werden in Doppelstunden die folgenden Wettbewerbe stattfinden: 1. Tischtennis-Pokalspiel, 2. Freundschaftsspiel, 3. Pferdesport, 4. Leibesübungen. Die Wettbewerbe werden in Dessau auf dem Sportfreundeplatz stattfinden.

## Vier von fünf um den Aufstieg

Von den fünf Staffelführern stehen sich am Sonntag wieder vier im Kampf um den Aufstieg gegenüber.

Von den fünf Staffelführern stehen sich am Sonntag wieder vier im Kampf um den Aufstieg gegenüber. Die Wettbewerbe werden in Dessau auf dem Sportfreundeplatz stattfinden.

# Arbeits- und Mietschaft

Nach dem Millionen Wohnstätten

Der Umfang des künftigen Wohnbauprogramms

Der Umfang des künftigen Wohnbauprogramms ist ein wichtiger Bestandteil der Wehrmacht. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Neue Lehrkräfte

Der Reichsarbeitsminister hat die Wehrmacht über die Instandsetzung der Wehrmacht informiert.

Der Reichsarbeitsminister hat die Wehrmacht über die Instandsetzung der Wehrmacht informiert. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Volkswohnungsinhaber

werden Eigenheimbesitzer

werden Eigenheimbesitzer. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Der Lohnstopp bei Erfolgsvergütungen

Erfolgsvergütungen unterliegen nach dem geltenden Recht nicht zur Befreiung von der Besteuerung.

Erfolgsvergütungen unterliegen nach dem geltenden Recht nicht zur Befreiung von der Besteuerung. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Der Lohnstopp bei Erfolgsvergütungen

Erfolgsvergütungen unterliegen nach dem geltenden Recht nicht zur Befreiung von der Besteuerung.

Erfolgsvergütungen unterliegen nach dem geltenden Recht nicht zur Befreiung von der Besteuerung. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

# Schwierigkeiten im ganzen Empire

Die Sowjetprobleme verschärfen die starken Gegenströmungen gegen London

Die Sowjetprobleme verschärfen die starken Gegenströmungen gegen London. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Spanische Flak eröffnete das Feuer auf ein englisches Militärflugzeug

das Feuer auf ein englisches Militärflugzeug, das sich bei Malaga zeigte.

das Feuer auf ein englisches Militärflugzeug, das sich bei Malaga zeigte. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Welan will eine Nationalversammlung einberufen

Berlin, 4. Juli. Sowas meldet aus Wien: Ein von Wien aus kommendes Telegramm enthält die Mitteilung, dass die Nationalversammlung in Wien einberufen werden soll.

## Emerspritzen Max Krus

Markt 16.

## Rühmlicher Ausklang der Opernspielzeit

Herzliche Begeisterung um den „Barbier von Bagdad“ von Peter Cornelius

Herzliche Begeisterung um den „Barbier von Bagdad“ von Peter Cornelius. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Woban Hermann Goeb, dessen relativ

Der Wehrmachtigen Diktator

Der Wehrmachtigen Diktator. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.

## Der Wehrmachtigen Diktator

Der Wehrmachtigen Diktator.

Der Wehrmachtigen Diktator. Es wird ebenso wie die Instandsetzung der Wehrmacht eine wichtige Rolle spielen und wegen der großen Bedeutung des Gebietes ist es erforderlich, sowohl die Instandsetzung der Wehrmacht als auch die Instandsetzung der Wehrmacht in der Heimat anzugetrieben werden zu lassen.



